

Fact Sheet

POSSIBLE - Phoenix Open Software Stack for Interoperable Engagement in Dataspaces

Das Projekt POSSIBLE entwickelt eine innovative und nutzerfreundliche Cloud-Lösung, um Bürgerinnen und Bürgern die Datenräume aus verschiedenen Lebensbereichen leicht zu erschließen und ihnen gleichzeitig einen souveränen und selbstbestimmten Umgang mit ihren persönlichen Daten zu garantieren. POSSIBLE setzt dies exemplarisch in den Bereichen Bildung, Unternehmen - mit Fokus auf kleinere und mittelständische Unternehmen (KMU) - und in der öffentlichen Verwaltung um. Je nach Datenraum werden sich einzelne POSSIBLE-Module durch die Dateneigner in andere Bereiche übertragen lassen.

In den praktischen Anwendungsbeispielen werden persönliche Daten von Anwenderinnen und Anwendern aus den Bereichen Schulbildung, Behörden oder mit Unternehmensbezügen so verfügbar gemacht, dass Bürgerinnen und Bürger digital auf ihre Daten zugreifen und sie schnell und sicher nutzen und in andere Verwaltungs- und Bildungsbereiche überführen können.

So wird es im Bildungsbereich möglich werden, datenbasierte Services zur Lernbegleitung in Form von Lernpfadempfehlungen einzuführen oder auch eine DSGVO-konforme Kommunikation zwischen Lehrkräften, Schülerinnen und Schülern und Eltern sicherzustellen. Ebenso soll der Bewerbungsprozess dann sicher und papierlos erfolgen. Für KMUs eröffnet sich die Möglichkeit, Daten sicher, transparent und DSGVO-konform mit anderen KMUs und auch den Kunden auszutauschen.

Anwendungsdomäne: Öffentlicher Sektor

Fördersumme: 11.883.856,81 Euro

Projektstart: 1. Januar 2022, **Laufzeit:** 3 Jahre

Konsortialführung: Bechtle AG

Herr Timo Woerner - timo.woerner@bechtle.com

Pressekontakt: Frau Cornelia Psaltis, cornelia.psaltis@bechtle.com

6 Konsortialpartner:

August-Wilhelm Scheer Institut gGmbH (AWSI)

imc AG

Fraunhofer Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung e.V., FOKUS

Dataport AÖR

1&1 IONOS SE

Univention GmbH

Website: Sommer 2022, **Social Media:** keine